

Vorlesungsankündigung für WS 2008/09

Geschichte der Mathematik

montags 10.15 bis 11.45 Uhr Raum C 12.108

2 SWS, die Übungen werden integriert.



Adam Riese
Rechenbuch / auff Linien
 vnd Ziphren/in allerley Hand
 rierung / Geschäften vnd Kauffmans
 schafft. Mit neuer künstlichen Regeln vnd
 Exempeln gemeiner Innhalt für
 geflecken Registen.

Seind aber zwei figuren / so greiff auff die
 nechste Linien ob den pfenningen / allda leg
 die letzte figur / so oft als pfenning ligen auff
 der Linien. Darnach archt herab/ vnd lege die
 andere figur auch so oft/ als pfenning zu multi-
 pliciren vorhanden seyn/ vnd heb dieselbige pfe-
 nning auff/ desgleichen wo drey/ vier/ oder mehr
 figuren vorhanden weren/ als folgende Exempel
 durch ein/ zwei/ vnd drey figuren klärlichen auß-
 weisen.

6789 mal	}	macht	1	3	5	7	8
			2	0	3	6	7
			2	7	1	5	6
			3	3	9	4	5
			4	0	7	3	4
			4	7	5	2	3
			5	4	3	1	2
			6	1	1	0	1
			9				
7956							

Inhalte:

Es wird das Rechnen der alten Völker des Orients und anderer Weltgegenden vorgestellt.

Die spannende Entwicklung unseres Rechnens von den Indern über die Araber zum Rechenbrett, zum Abakus bis Adam Riese wird betrachtet. Napiers Rechenstäbchen und die allmähliche Durchsetzung der algebraischen Schreibweise, der Koordinaten, des Funktionsbegriffes zeigen den weiteren Weg.

Die kulturgeschichtliche Bedeutung der Mathematik von den Griechen bis heute wird beleuchtet. Auch eine zutreffende Vorstellung des schulischen Rechnens mit Logarithmus und Rechenschieber sowie das schriftliche Wurzelziehen lässt erst den Stellenwert des heutigen Umgangs mit Schulmathematik in rechtem Licht erscheinen. In allem sollen handlungsorientierte Elemente eine Bereicherung des eigenen Unterrichts erreichbar erscheinen lassen.

Weitere Informationen

<http://haftendorn.uni-lueneburg.de>

Hinweise zu Studienplanung: Die Vorlesung findet erst WS10/11 wieder statt.

Für das **Lehramt LBS** Uf Mathematik ist die Vorlesung i.a. verpflichtend. Für MA Modul 10. Für alle Lehrämter ist die Vorlesung als Bereicherung geeignet. Sie kann zur Abdeckung der Belegungsverpflichtungen genommen werden.

Im **GHR-Lehramt** sei sie wegen der handlungsorientierten Anteile den Studierenden besonders empfohlen. Ein Schein kann in Sonderfällen vergeben werden.